

inter  **pension**

Interessengemeinschaft autonomer
Sammel- und Gemeinschaftseinrichtungen

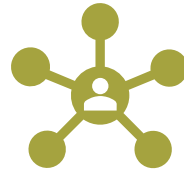
Fachkräftemangel in der 2. Säule Arbeitspapier

schillingtalk

Donnerstag, 2. März 2023

Rolle von inter-pension gegenüber seinen Mitgliedern

Interessenvertretung gegenüber politischen und regulatorischen Behörden sowie gegenüber den Medien und der Öffentlichkeit.



Plattform, die den Erfahrungsaustausch, die Aus- und Weiterbildung sowie das Engagement für die digitale Modernisierung und den Bekanntheitsgrad der Branche fördert.



Kräfte in Arbeitsgruppen bündeln, um die Effektivität zu erhöhen

 Human Capital 

inter_pension
Interessengemeinschaft autonomer
Sammel- und Gewerkschaftsbeiträge

||ASIP

 Digital/IT 

inter_pension
Interessengemeinschaft autonomer
Sammel- und Gewerkschaftsbeiträge

||ASIP

ASA | SVV

 Vorsorge/Recht

||ASIP

inter_pension
Interessengemeinschaft autonomer
Sammel- und Gewerkschaftsbeiträge

 Governance Sammel- und Gemeinschaftseinrichtungen

inter_pension
Interessengemeinschaft autonomer
Sammel- und Gewerkschaftsbeiträge

 Politik

||ASIP

inter_pension
Interessengemeinschaft autonomer
Sammel- und Gewerkschaftsbeiträge

ASA | SVV

 Kommunikation berufliche Vorsorge

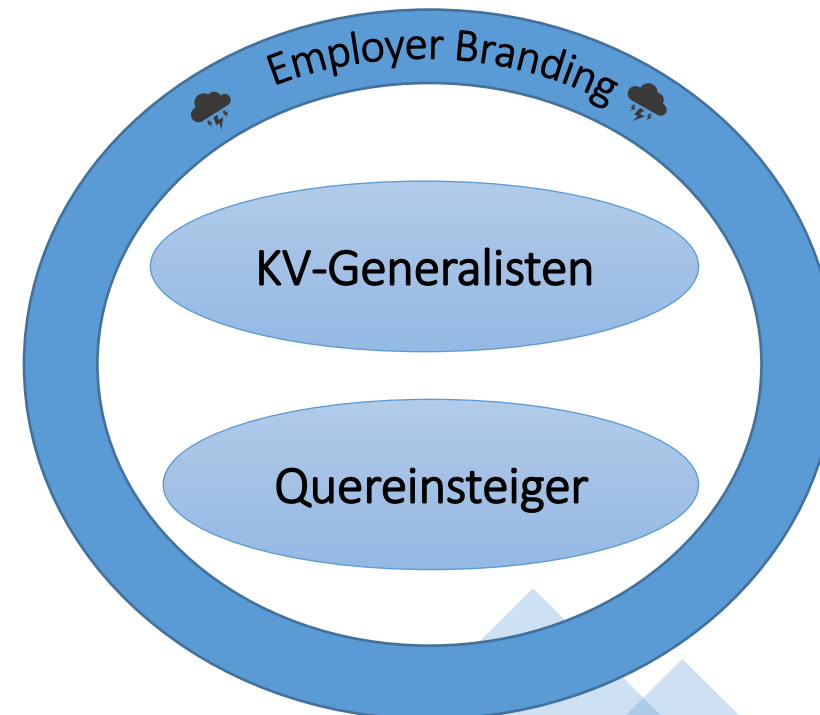
inter_pension
Interessengemeinschaft autonomer
Sammel- und Gewerkschaftsbeiträge

||ASIP

ASA | SVV

Arbeitsgruppe Human Capital

Wie können wir sicherstellen, dass wir angesichts des sich verschärfenden Arbeitskräftemangels auch in Zukunft genügend BVG-Fachpersonal finden/ausbilden werden?

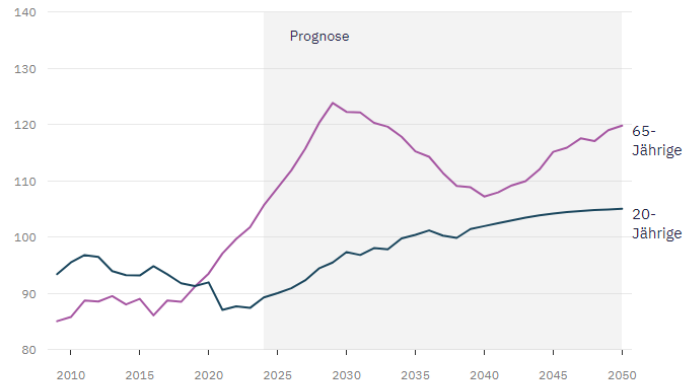


Ausgangslage



Erstmals leben in der Schweiz über 100'000 65-Jährige

Anzahl Personen in der Schweiz, in Tausend



Grafik: db; Quelle: BFS, Demografik Basel; Daten herunterladen

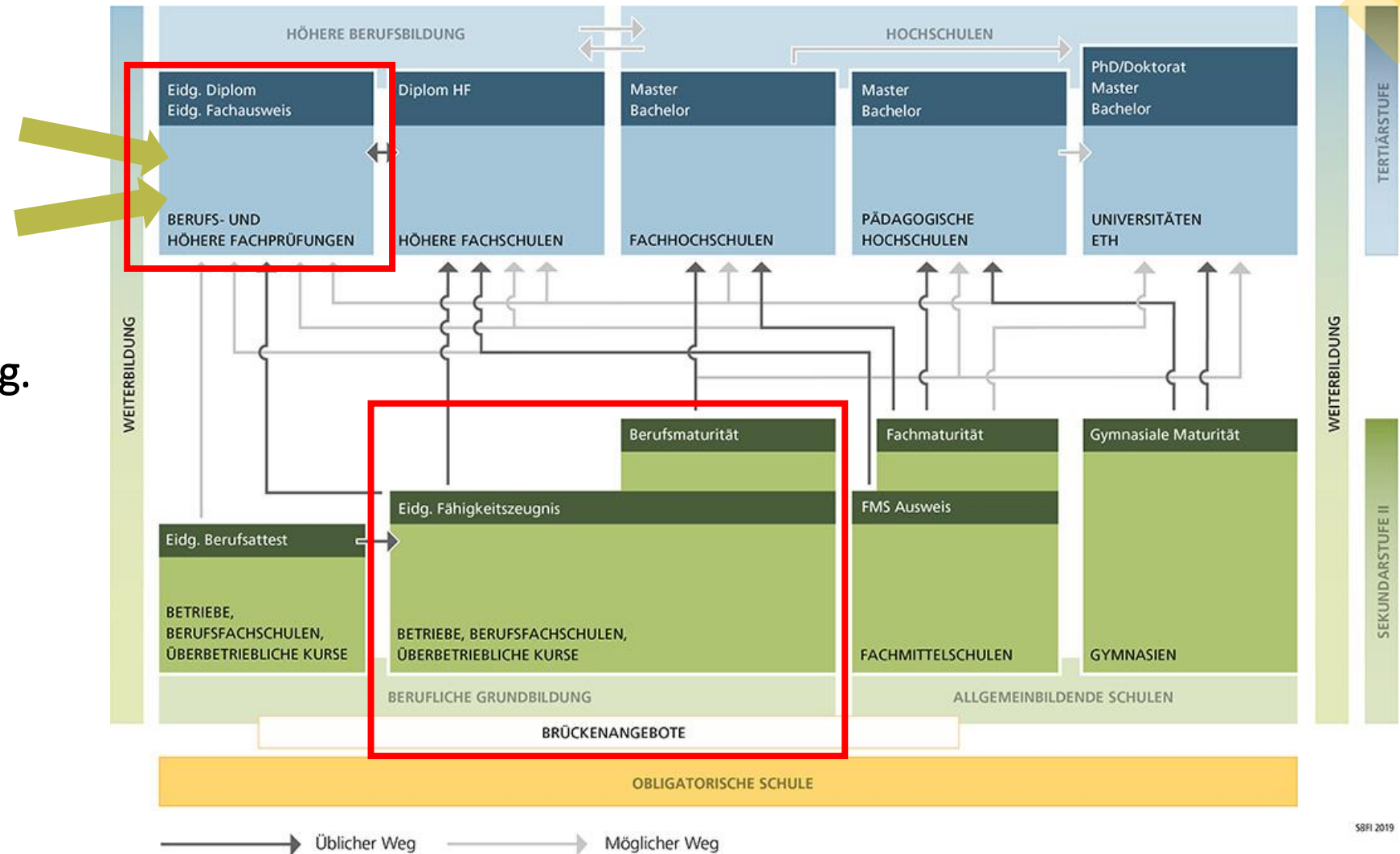


**«Neben einem
Fachkräftemangel haben wir
mittlerweile auch einen
generellen
Arbeitskräftemangel.»**

Manuel Buchmann, Demograf

Positionierung Ausbildung Personalvorsorge im Berufsbildungssystem Schweiz

- Pensionskassenleiter/in HFP mit Eidg. Diplom (Trägerin ASIP)
- Fachfrau/ -mann für Personalvorsorge mit Eidg. Fachausweis (Trägerin ASIP)



Berufsbild eidg. Fachausweis Fachfrau/-mann Personalvorsorge

Spezialisten im Bereich der
Vorsorge

Unterstützen
Vorsorgeeinrichtungen,
Organe, Geschäftsführung

Unterstützen versicherte
Personen und
Rentenbezüger in
rechtlichen und
versicherungstechnischen
Fragestellungen

Halten Gesetze,
Verordnungen und
Richtlinien ein

Sind in der Lage ein
Fachteam zu führen

Arbeiten mit
Aufsichtsbehörden,
Experten und
Revisionsstellen zusammen

IST-Situation – Handlungsfelder

1. Sichtbarkeit/ Image Pensionskassen

- Kaum bekannt, wenig attraktives Image
- Wenig Koordination in der Branche

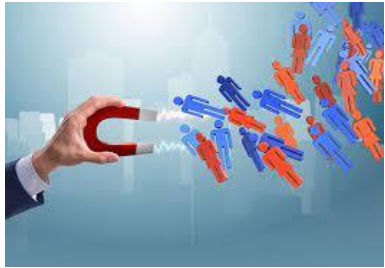
2. Auszubildende

- Geringes Mengengerüst, fehlende KV-Branche, Einzelinitiativen, wenig Koordination und Zusammenarbeit
- Jugendliche melden sich auf eine KV Ausbildung und nicht auf eine Ausbildung bei einer Pensionskasse
- Teilweise bestehen formelle Anschlusslösungen für Auszubildende nach der Lehre innerhalb einer Pensionskasse

3. Aus- und Weiterbildung, Karrieremöglichkeiten

- Ausbildungsmöglichkeiten auf Tertiärstufe (Fachausweis, Diplom, DAS, MAS)
- Ausbildungsstruktur und –inhalte nur eingeschränkt anschlussfähig und auf zukünftiges Berufsprofil ausgerichtet
- Weiterbildungsmöglichkeiten wenig koordiniert, strukturiert

SOLL-Situation: Kandidatenpool vergrössern



1. Sichtbarkeit/ Image Pensionskassen

- Sichtbarkeit der Pensionskassen als attraktive Arbeitgeberin
- Modernes, frisches und bekanntes Berufsbild
- Kompetitive Anstellungs- und Arbeitsbedingungen



2. Auszubildende

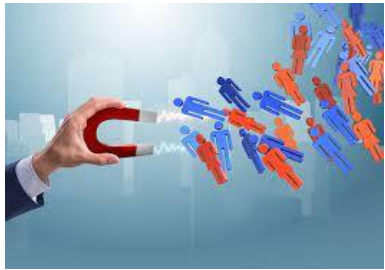
- Zukunftsorientiertes Berufsprofil
- Vernetzte und anschlussfähige Aus- und Weiterbildung
- Attraktive Karriereverläufe (z.B. für Quereinsteiger)

3. Aus- und Weiterbildung, Karrieremöglichkeiten

- Attraktive Ausbildungsplätze mit Perspektive
- Branchen Verbund Vorsorge



Massnahmenkatalog, um Kandidatenpool zu vergrössern



1. Sichtbarkeit/ Image Pensionskassen

- Marke Vorsorge (er)schaffen (Employer Brand Building)
- Branchenpräsenz an Hochschul- und Berufsausbildungsmessen
- Forschungsprojekte Vorsorge mit Hochschulen (Think Tank Prévoyance Professionell)
- Prix Prévoyance / Support Einsatz Social Media



2. Auszubildende

- Koordinierte modulare Weiterbildungen
- Crash Kurs Vorsorge für Quereinsteiger
- Stage Börse



3. Aus- und Weiterbildung, Karrieremöglichkeiten

- Berner Branchenkunde (BBV) schweizweit

Kooperation und Vernetzung

Vernetzung: ein konkretes Beispiel mit der Branchenkunde Berufliche Vorsorge in Bern (BBV)



Ziele

- Ausbildung qualifizierter Nachwuchskräfte für die Vorsorgebranche
- Sicherstellung Branchenausbildung Vorsorge
- Aufbau eines Bildungsnetzwerks zur Nutzung von Synergien und gemeinsamen Ressourcen

Fakten

- Aktuell profitieren 18 Lernende von den BBV-Schulungen
- Die Referentinnen und Referenten sind Fachpersonen aus den jeweiligen Ausbildungsbetrieben
- Mitglieder: PUBLICA, Medpension, Vorsorgestiftung VSAO, Previs, Bernische PK, PTV, BLVK, PK SBB

Wie beurteilt ChatGPT das Image der 2. Säule?

A

Kannst du mir in 10 Zeilen erläutern, was das Image der 2. Säule in der Schweiz ist?



Das Image der 2. Säule in der Schweiz ist gemischt. Während sie allgemein als wichtiger Teil des Schweizer Rentensystems anerkannt wird, gibt es auch Kritik an ihrer Komplexität und der Transparenz der Anlageentscheidungen. Diskussionen über die Nachhaltigkeit des Systems haben auch zu Bedenken geführt. Finanzmarktentwicklungen, Transparenz, Verständlichkeit, Änderungen im Rentensystem und öffentliche Kommunikation beeinflussen das Image. Zusammenarbeit zwischen Pensionskassen, Regulierungsbehörden und politischen Entscheidungsträgern ist notwendig, um das Image der 2. Säule in der Schweiz zu verbessern und das Vertrauen in das System zu stärken.

